

In die zweite Gruppe gehören die Fälle, wo die erste Analyse anormale Constitution des Blutes im Sinne von Unzulänglichkeit der Hauptbestandteile desselben anzeigte: die Zahl der roten Blutkörperchen war unter 4 Millionen, die Hämoglobinmenge—unter 85%.

Die dritte Gruppe bilden die Fälle, wo die erste Analyse einen Ueberschuss an den genannten Bestandteilen ergab.

Daraus zieht Verfasser folgende Schlüsse:

Infolge von Compensationsstörungen der Herzthätigkeit, die durch Oedem oder Stauungen an den Tag treten, findet in der Concentration des Blutes entweder gar keine Veränderung statt, oder es verdichtet sich ein wenig. Jedenfalls wird niemals Verdünnung beobachtet. Bei Störungen in der Blutcirculation ist die Zahl der roten Blutkörperchen sowie die Hämoglobinmenge, wenigstens in dem peripherischen Blute, welches ja zu den Untersuchungen genommen wird, stets erhöht.

Bei acuter Diurese kann zeitweilige Verdünnung des Blutes, hervorgeufen durch Eintreten absorbirter ödematöser Flüssigkeit in dasselbe, erfolgen. Sobald die Diurese ein Ende nimmt, hört auch die Verdünnung des Blutes auf.

Längere oder kürzere Dauer der Stauungen oder des Oedems übt auf den Hämoglobingehalt und auf die Zahl der roten Blutkörperchen keinen Einfluss aus. Die Intensität der Stauungserscheinungen hat für die Vergrößerung oder Verminderung der Hämoglobinmenge oder der Anzahl der roten Blutkörperchen keine entscheidende Bedeutung.

Die am häufigsten vorkommenden anatomischen Veränderungen des Herzens beeinflussen weder den Hämoglobingehalt des Blutes noch die Anzahl der roten Blutkörperchen in demselben.

Sawialoff, W. Ueber die Zerstörung der Verdauungstoxine in den Gedärmen. *Protocolle der Sitzungen der Gesellschaft von Naturforschern an der Universität Juriëff (Dorpat). Sitzung geh. am 20 April 1900. (gedruckt 1901).*

Der Autor behandelte Witte's giftiges Pepton mit Galle und Pancreassaft und verglich danach die Wirkung eines solchen Peptons mit derjenigen des rohen Products. Als Maass für den Vergleich wählte er unter allen Vergiftungssymptomen die Herabsetzung des Blutdrucks, da dieser leicht gemessen werden kann. Aus den von ihm angeführten Zahlen erhellt, dass unter dem Einflusse des Pancreassaftes die Giftigkeit von Witte's Pepton fast ganz verschwindet. Eine wenn auch schwächere, doch noch immer bemerkbare Wirkung übt die Galle aus.

Bocarius, N. Florence's Krystalle, deren chemische Natur und gerichtliche Bedeutung. *Inauguraldissertation zur Erlangung der Würde eines Dr. med. Charkow. 1902. Кристаллы Florence'а, ихъ химическая природа и судебно-медицинское значение.*

Die angestellten Untersuchungen haben den Autor zu folgendem Schlusse geleitet. Die Substanz, welche die Bildung der charakteristischen Krystalle unter der Einwirkung von Florence's Reagens auf die Samenflüssigkeit des